

Welche Hilfe ist sonst noch möglich?

Die erhofften 2.500 Päckchen werden durch vier Transporte von ehrenamtlichen Mitarbeitern nach Rumänien gebracht und an zentralen Orten rumänischen Mitarbeitern übergeben.

Die Verteilung in Gruppen und Kreisen geschieht im Rahmen einer Weihnachtsfeier durch die Mitarbeiter vor Ort.

Für die vier Fahrten müssen wir zwei Kleintransporter anmieten – Leihgebühren ca. € 2.500,-. Die Anhänger erhalten wir von Bekannten kostenlos. Zusätzlich entstehen Kosten von € 1.500,- für Treibstoff, Maut/Straßengebühren und Versicherungen. So liegen die Versandkosten pro Päckchen bei ca. € 2,-. Falls Ihnen die Mühe, ein Päckchen zu packen, zu groß sein sollte, können Sie uns auch durch eine Geldspende helfen. Wir danken Ihnen für jegliche Hilfe und Unterstützung, auch allen ehrenamtlichen Mitarbeitern, durch die das Gelingen der Aktion erst möglich wird. Auch herzlichen Dank für alle Gebetsbegleitung der Aktion.

Nochmals vielen Dank für Ihre bisherige und weitere Bereitschaft, uns zu helfen!



Spendenkonto

Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf e.V.
IBAN DE 20 7625 0000 0000 1898 03
SWIFT-BIC: BYLADEM1SFU
Stichwort: Rumänien

Stimme aus einem Dankeschreiben

Auszug aus einem Brief eines leitenden Mitarbeiter-Ehepaars **Juri und Ilus Kabai**, Oradea:

„Unsere Arbeit, die Rumänienhilfe, geht immer parallel mit Wort und Tat, damit die Menschen Gottes Liebe ganz konkret erleben können. So funktionieren die Hilfsaktionen und auch die Weihnachtspaket-Aktion für die Kinder. Beides hat sich seit vielen Jahren bewährt. Es gibt immer noch sehr viele Erwachsene und Kinder, die sich diese Dinge nicht leisten können: Kleidung, Schreibwaren für die Schule, Süßigkeiten, und vieles andere. Es ist so: Früher, in der kommunistischen Zeit, hatten wir Geld, aber wir konnten nichts dafür kaufen, weil es nichts zu kaufen gab, besonders kaum Lebensmittel. Heute gibt es vieles zu kaufen, aber keine Arbeitsstellen, und somit haben die Leute kein Geld. Deswegen sind die Hilfsgüter heute manchmal noch wichtiger als früher. Denn besonders die Kinder wachsen und brauchen jährlich neue Kleider und Schuhe, aber die Löhne der Eltern reichen kaum für mehr als für das tägliche Brot. Die Lebensmittelpreise sind meistens so wie in Deutschland, aber die Löhne sind fast nur Taschengeld, etwa um € 250,- monatlich. Deswegen ist die Freude fast unbeschreiblich, wenn Kinder und arme Familien Pakete bekommen, sie aufmachen und vor Freude strahlen oder mit Tränen in den Augen sagen: Danke schön!“ Viele Kinder kennen Spielsachen und manche Schreibwaren nur aus den Auslagen in den Schaufenstern, aber sie können sie nicht kaufen. Das kann nicht wahr sein. Das ist ein schöner Traum, aber ein erfüllter Traum, und den habt ihr geplant, finanziert und mit uns durchgeführt, dass die Träume von diesen Kindern in Erfüllung gehen.“

Verantwortlich:

Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf e.V.
Sr. Bärbel Pickel und Rumänien-Team

Konferenzstraße 4
D-90617 Puschendorf

Telefon +49(0)9101 70 40
Fax +49(0)9101 7 04 65

E-Mail zentrale@diakonie-puschendorf.org
Internet www.diakonie-puschendorf.org



Weihnachtsfreude für rumänische Kinder

Die Weihnachtspäckchen-Aktion 2018
der Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf

Liebe Freunde, liebe Helfer!

Unsere Weihnachtspäckchen-Aktion geht nun schon in die 17. Runde. Seit 2002 versuchen wir, Kindern in Rumänien eine Weihnachtsfreude zu bereiten, da sie sonst an diesem Fest leer ausgehen würden. Die Eltern sind finanziell nicht in der Lage, ihren Kindern ein Weihnachtsgeschenk zu kaufen. Unser Partner in Rumänien sind die Evangelischen Brüdergemeinden, ungarischer Sprache. Es hat sich in Rumänien nach dem Ende der Diktatur zwar manches geändert. Aber durch Misswirtschaft, Korruption und Bestechlichkeit einer sozialistischen Regierung ist Not und Armut noch an der Tagesordnung. Es fehlt oft am Nötigsten. Vor allem Kinder bekommen das zu spüren. Die Erwartung und Freude auf ihr Weihnachtspäckchen beginnt schon Wochen vor Weihnachten. Damit wir diese Erwartungen nicht enttäuschen, bitten wir um Ihre Hilfe und Unterstützung. Der Bedarf liegt bei ca. 2.500 Päckchen, da wir auch die Kinder der Zigeunergemeinden nicht ausklammern wollen. Wir danken allen Gemeinden, Gemeinschaften, Schulen, Kindergärten, Seniorengruppen, Aktionskreisen und Einzelpersonen für ihr Engagement und Treue seit Jahren.



Wie wird's gemacht?

Verwenden Sie bitte Päckchen in der Größe eines Schuhkartons – **35 x 25 x 15 cm** oder **Schuhgröße 40–45**.

Bitte, stabile Kartons verwenden!

Was ist zu beachten?

Packen Sie bitte **nur neue Sachen** aus der nebenstehenden Vorschlagsliste in das Päckchen. Wenn Sie möchten, legen Sie auch Ihre Adresse dazu. Vielleicht bekommen Sie dann Post aus Rumänien.

Wer bekommt das Päckchen?

Die Empfänger sind Buben und Mädchen im Alter zwischen **drei und vierzehn Jahren**. Schreiben Sie bitte das Alter und ob Junge oder Mädchen auf das Päckchen.

Wo können Sie das Päckchen abgeben?

Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf
Konferenzstraße 4, 90617 Puschendorf
Telefon (0 91 01) 70 40

In Langenzenn: bei Paul Schüle
Adlerstraße 6, 90579 Langenzenn
Telefon (0 91 01) 80 39

Wie kommen die Päckchen zu den rumänischen Kindern?

Ehrenamtliche Mitarbeiter sammeln die Päckchen in Puschendorf und bringen sie auch nach Rumänien. Treue Mitarbeiter der Evangelischen Brüdergemeinde in Oradea kümmern sich um die Verteilung in den verschiedenen Orten, Gemeinden, Kindergärten und Schulen.

Letzter Abgabetermin in Puschendorf: Samstag, 17. November 2018

Wir wären aus arbeitstechnischen Gründen sehr dankbar, wenn Sie die Päckchen schon ab Anfang November abgeben könnten.



Was soll das Päckchen beinhalten?

Ein Vorschlag:

- Originalverpackte Süßigkeiten:** Schokolade, Bonbons, Kekse, Gummibärchen, Kaugummi, Traubenzucker, Früchtetee, Kaba, Multivitamin-tabletten
- Hygieneartikel:** Zahnpasta, -bürste, -becher, Shampoo, Duschgel, Hautcreme, Haarbürste, Kamm, Haarschmuck. (Bitte keine Seife, da der Geruch auf die Süßigkeiten übergehen kann.)
- Kleines Spielzeug** (altersgerecht) zur Auswahl: z.B. Puppe, Kuscheltiere, Auto, Ball, Springseil, Luftballons
- Schulsachen:** Bleistifte, Buntstifte, Mäppchen, Lineal, Anspitzer, Radiergummi, Hefte, Kugelschreiber, Taschenrechner, Klebestift, Farbkasten, Kinderschere
- Für kleine Kinder:** Malhefte (keine Bilderbücher in deutscher Sprache), Buntstifte, Anspitzer
- Neue Textilien:** z.B. Mütze, Schal, Handschuhe, Socken, Pulli, T-Shirt, Strumpfhosen, Unterwäsche

TIPP!

Kindergrößen	
Alter	Größe
2 – 4	98 – 110
5 – 9	110 – 146
10 – 14	146 – 176

Was nicht hinein soll:

Taschenmesser, Kriegsspielzeug, Kartenspiele.